



In diesen Tagen erscheint:

Waldemar Oehlke

Sechzig Reisejahre

eines Danzigers

Durch die Welt und um die Erde

Mit 8 Bildtafeln

Gebunden RM 5.50

Professor Dr. Waldemar Oehlke, der bekannte Literaturhistoriker an der Technischen Hochschule Berlin, von 1920-1926 staatlich beurlaubt nach Peking und Tokio, wo er an den dortigen Hochschulen als deutscher Professor wirkte, legt hier als Sechzigjähriger sein Lebensbuch vor. Es sind nicht die üblichen Erinnerungen eines alten Mannes, die in unserer Zeit auch nicht am Platze wären, sondern zeitgerechte Vorstöße zur Mentalität der Völker, Erfahrungen, die sich mit den Erkenntnissen unserer Tage decken. Das europäische wie überseeische Ausland (China-Japan-Nordamerika) gleitet in unerhört bildlicher Gestaltung an unseren Augen vorüber, immer jedoch unter dem Blickpunkt des Vaterlands- und Heimatgedankens, der das farbenreiche Gemälde umrahmt.

Eine nach eigenem Geständnis im Grunde unpolitische Persönlichkeit schlägt hier die geistige Brücke vom Zeitalter Bismarcks über Weltkrieg und Revolution hinweg zum nationalen Umbruch, den sie nach der Heimkehr mit Freude erlebt, dem sie die Wiedergewinnung ihrer Heimat Danzig verdankt.

Waldemar Oehlke, der heute Sechzigjährige, dessen „Lessingbiographie“ und „Weltliteratur“ zu den Standardwerken der deutschen Literatur gehören, gibt hier ein Werk, das weit über den Rahmen einer Reise- und Lebensschilderung hinausgeht. Deutschland, Europa und die Welt hat der Verfasser bereist und erlebt, überall begegnen uns bekannte Namen, Landschaften, Orte und Städte, die blitzartig treffend beleuchtet werden.



Ⓜ

Ⓜ

Verlag A. W. Kafemann S. m. b. H., Danzig